

Deutsche Christen

(DC)

Von: Dr. Gerhard Hetzer (Stand: 2. Auflage Druckausgabe)

■ Völkisch-nationalsozialistische Strömung im deutschen Protestantismus, gegenüber der Amtskirche mit dem Anspruch einer Erneuerungsbewegung auftretend und schließlich zunehmend auf die Schaffung einer überkonfessionellen Nationalkirche gerichtet. Ihren stärksten Einfluss hatten die Deutschen Christen in Kirchen der Altpreußischen Union, in Sachsen, Thüringen und in Bayern (vor allem Franken). In Augsburg sammelten sie sich nach einer kurzlebigen Vereinigung 1933 seit November 1934 aus Anhängern von Reichsbischof Müller in Opposition zur bayerischen Landeskirchenleitung. Heftige Auseinandersetzungen mit dem Dekanat Augsburg u. a. wegen Verweigerung eines eigenen Kirchenraums. 1935/36 rund 500 Anhänger in Augsburg. Seit 1937 Rückgang an Zahl und Bedeutung trotz eigener Geistlicher. Auflösung 1945.



Gerhard Hetzer, Kulturkampf in Augsburg 1933-1945, 1982, 97-98, 124-130.

[\[zurück\]](#)

<< [\[Deutsche Barockgalerie\]](#) | [\[Deutsche Gesellschaft...\]](#) >>

Wir freuen uns über Ihre Anmerkungen, Verbesserungsvorschläge und Ergänzungen zu den einzelnen Artikeln. Allerdings behalten wir uns das Recht vor, ungemessene Kommentare zu ignorieren. Gerne können Sie auch direkt per [eMail](#) Kontakt mit uns aufnehmen.

Kommentar zu diesem Artikel verfassen

Name:

Email:

Kommentar:

Bitte abgebildeten Sicherheitscode eingeben:

[\[zurück\]](#)